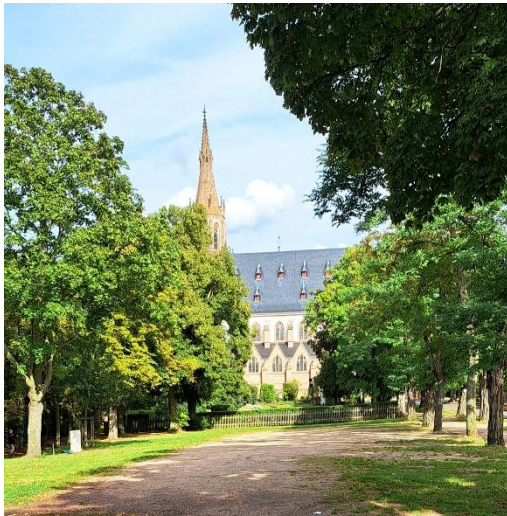


50 Jahre Kreuzbund DV Mainz

Am Sonntag, den 06. Juli feierte der Kreuzbund 50 Jahre Sucht-Selbsthilfe im Diözesanverband Mainz.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten fanden mit mehr als 100 Teilnehmenden auf dem Rochusberg statt.



Mit einem ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr in der Rochuskapelle, zelebriert vom geistlichen Beirat Martin Huber und von den Amen Singers aus Bingen hervorragend musikalisch begleitet, startete der Jubiläumstag.

Im Anschluss an den Gottesdienst ging es zum Hildegardforum, wo der eigentliche Festakt stattfand.



Dort begrüßten Gaby Hub und Herbert Rogge die Gäste sowie die zahlreichen Ehrengäste.

Anschließend wurde den Anwesenden die Vorspeise am Tisch serviert und das Buffet eröffnet.

Gut gestärkt konnte es nach dem leckeren Essen mit dem Festakt weitergehen.

Den Anfang der Grußworte und Glückwünsche machte die Caritasdirektorin der Diözese Mainz Frau Regina Freisberg, die abschließend Herbert Rogge für sein 20-jähriges Jubiläum als Geschäftsführer des DV Mainz beglückwünschte.

Ihr folgten u. a. die Bundesvorsitzende Andrea Stollfuß, der Referent der Landesstelle für Suchtfragen in der LIGA Rheinland-Pfalz Leonard Reiche sowie Markus Reichel, der therapeutische Leiter des Falkenhofes.

Im Anschluss verliehen Herbert Rogge als Kuratoriumsvorsitzender der Kreuzbund Stiftung und Wolfgang Weber zwei Stiftungsbäume. Der Stiftungsbaum ist die höchste Auszeichnung der Kreuzbund-Stiftung und wurde samt Urkunde als Anerkennung für sein Lebenswerk an Hartmut Zielke für seinen unermüdlichen Einsatz für den Kreuzbund und die Kreuzbund-Stiftung überreicht.



Der zweite Stiftungsbaum ging an Sebastian Knecht für die großzügige Unterstützung der Kreuzbund-Stiftung.

Nach Beendigung des offiziellen Teils gab es die Möglichkeit zu geführten Spaziergängen mit Ursel Lux und Michaela Gassner oder man konnte die Zeit zum Plausch mit gemeinsamen Weggefährten nutzen.

Nach Kaffee und leckerem Kuchen dankte Gaby Hub zum Abschluss des Tages ganz besonders dem Team des „Arbeitskreises Jubiläum“ für die Organisation der Feierlichkeiten sowie allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der Feier.

Es war eine sehr schöne und gut organisierte Feier, lediglich das Wetter hätte sich von einer besseren Seite zeigen können.

Autorin und Bilder:

Renate Groß (Gruppe Bingen 7)